







10.10.2018

SCHADENRISIKO WILDUNFÄLLE: GRATIS-DOWNLOAD FÜR KUNDENAKQUISE NUTZEN

Laut der im Oktober veröffentlichten Wildunfall-Statistik des Gesamtverbands der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) stieg die Zahl der im vergangenen Jahr gemeldeten Wildunfälle um 11.000 auf nunmehr 275.000. Die durch Rehe, Füchse, Wildschweine und Feldhasen verursachten Schäden beliefen sich damit auf 744 Millionen Euro – ein Plus von 9 Prozent gegenüber dem Vorjahr! Werkstätten können diese Entwicklung gezielt zur Umsatzsteigerung und Kundenakquise nutzen.

IM SCHNITT 2.700 EURO UMSATZ PRO WILDSCHADEN!

Rund 2.700 Euro zahlten die Versicherer im Schnitt für jeden dieser Fälle. Zusätzlichen Umsatz mit Neu- und Stammkunden generieren Unfallreparaturbetriebe, wenn sie sich prominent im Markt positionieren und auf ihre Kompetenz beim Thema Wildschäden verweisen. Besonders erfolgreich ist diese Marketing-Strategie, wenn dabei Kontakte zur lokalen Presse genutzt werden. Tipp der Redaktion von colornews.de | schaden.news: Platzieren Sie neben Ihrer Anzeige zur Schadenbeseitigung eine themenbezogene Pressemeldung. Darin können Sie z. B. auf Ihre hohe Kompetenz bei der Instandsetzung solcher Schäden verweisen. Tipps zu versicherungsrelevanten Themen bieten sich ebenfalls an, um Ihr Know-how zu unterstreichen.

MUSTERTEXT FÜR PRESSEMELDUNG HIER ALS GRATIS-DOWNLOAD

Sie feilen lieber an Fahrzeugen als an Texten? Dann nutzen Sie den kostenlosen Muster-Pressetext von colornews.de | schaden.news als Vorlage. Sie brauchen nur noch Ihre individuellen Angaben zum Werkstattnamen, -standort und Zitatgebern einzufügen. Präsentieren Sie sich in Ihrer Lokalzeitung als kompetenter und effizienter Lösungspartner!

NOCH MEHR WIRKUNG DURCH BILDER UND FACEBOOK-POST

Laden Sie hier die kostenlose Vorlage im Word-Format herunter und ergänzen Sie die Angaben zu Ihrer Werkstatt. Tipp: Wenn Sie Bilder, z. B. von Ihrem Betrieb, an die Zeitung mitschicken, erhöht dies noch einmal die Wahrnehmung durch Ihre Leser. Zur Steigerung Ihrer Reichweite sollten Sie auch eine Verbreitung des individualisierten Texts per Facebook erwägen.

Christoph Hendel